

Eine Kooperation von  **attac** und

**ROSA  
LUXEMBURG  
STIFTUNG**

# Für ein Gutes Leben ohne Kohle

**Anti-Kohle-Aktive aus dem  
globalen Süden berichten**

**VORTRAG**

**Dominique Doyle**

*Referentin für Energiepolitik bei Earth Life Africa*

**Deris Paz**

*Aktivistin der indigenen Frauenorganisation Fuerza de Mujeres Wayuu*

**Sonntag, 2. Oktober**

19:00 Uhr, Allerweltshaus, Körnerstr.77, Köln-Ehrenfeld

**Eintritt frei,**

 **attac** Köln

[www.attac-koeln.de](http://www.attac-koeln.de)

V.i.S.d.p.: Peter Weissenfeld, Weißdornweg 45, 50827  
Köln

*Für die Menschen, die heute protestieren, ist Klimawandel keine entfernte Bedrohung am Horizont – ihre Lebensgrundlagen sind schon unmittelbar davon betroffen ... Wir brauchen drastische Maßnahmen, um CO<sub>2</sub> Emissionen zu reduzieren sowie gerechtere, klügere und grünere Wege, um das Wohl der afrikanischen Menschen zu verbessern.*

Dominique Doyle nach Afrikas grösstem Klima-Marsch 2015

**Nicht nur in der Lausitz, im rheinischen Braunkohlerevier oder am Hamburger Hafen protestieren Menschen gegen Kohle. Die weltweite Aktionswelle „Break Free from Fossil Fuels“ im Mai 2016 hat gezeigt:**

**ob in Indonesien, Südafrika oder Lateinamerika streiten Menschen gegen die Macht der fossilen Konzerne und für Klimagerechtigkeit.**

**Denn es ist klar: wenn wir die globale Erwärmung auf unter zwei Grad begrenzen wollen, müssen mehr als 80 Prozent der fossilen Ressourcen im Boden bleiben.**

Zwei Aktivistinnen aus Kolumbien und Süd-afrika und berichten über die verheerenden Auswirkungen von Klimawandel und Berg-bauprojekten in ihren Ländern. Umweltzer- störung, Vertreibungen, Unterdrückung von Widerstand – all dies geschieht für den Ab- bau von Kohle, die auch in deutschen Kraft- werken landet.

Gemeinsam mit den Referentinnen und lokalen Aktiven wollen wir über die Frage diskutieren, wie wir gemeinsam einen sofortigen und gerechten Kohleausstieg durchsetzen können – weltweit und vor unserer Haustür. Und wie eine Gesellschaft aussehen kann, die ohne fossile Energien auskommt.

**Attac Köln** trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Allerweltshaus zum offenen Treff. Termine der AGs auf der Website.

## Über die Referentinnen

**Dominique Doyle** ist Projektkoordinatorin bei Earth Life Johannesburg. Sie organisiert Kampagnen gegen Kohlekraftwerke und für eine kohlenstoffarme Wirtschaft. Earth Life hat u.a. durchgesetzt, dass sich zwei inter-nationale Unternehmen aus geplanten Kohlekraftwerken in Südafrika zurückziehen.

**Angelica Ortiz** ist aktiv bei Fuerza de Mujeres de Wayuu, einer indigenen Frauenorganisa- tion. Sie kämpft gegen den Kohletagebau El Cerrejón, von dem die Lebensgrundlagen der Wayuu massiv betroffen sind.

Die Referentinnen sprechen Englisch und Spanisch und werden konsekutiv (zeitver- setzt) übersetzt.

[www.attac-koeln.de](http://www.attac-koeln.de)

V.i.S.d.p.: Peter Weissenfeld, Weißdornweg 45  
50827 Köln